

Vielblättrige Lupine



Gartenlupine

Lupinus polyphyllus

Herkunft: Nordamerika



Wichtig

- Weitergabe verboten (Inverkehrbringungsverbot)
- Pflanzen entfernen und durch einheimische Arten ersetzen
- Blätter und Samen sind für Nutztiere giftig

Bekämpfung

- Einzelpflanzen vor der Blüte mit Wurzeln ausreissen
- grössere Bestände vor der Blüte mähen, Schnittgut abführen

Entsorgung

- Schnittgut ohne Rhizome, Blüten und Samen kompostieren oder vergären
- Schnittgut mit Rhizomen, Blüten und Samen im Kehricht entsorgen

Ausbreitung und Vermehrung

- Ausbreitung über Samen
- Austrieb aus unterirdischen Rhizomen
- Samen im Boden > 50 Jahre lebensfähig
- die unterirdischen Organe können bis 20 Jahre überleben

Kalender

Blütezeit	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Samenreife	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Bekämpfungszeitraum	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
ausreissen	April	vor Blüte mit Wurzeln ausreissen			Aug	Nachbehandlung	Okt	Nov	Dez
2 Schnitte vor Blüte	April	1. Schnitt	Juni	2. Schnitt	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Entsorgung Schnittgut	April	Schnittgut mit Rhizomen/Samen/Blüten im Kehricht entsorgen					Okt	Nov	Dez

Erkennungsmerkmale

Wuchs

mehrfährige, 60–150 cm hohe, krautige Pflanze



Blüte (Juni bis September)

15 bis 50 cm langer vielblütiger, aufrechter Blütenstand, Blüten oft blau, seltener rosa oder weiss, oft zweifarbig, 50 bis 80 Blüten



Frucht (Juli bis Oktober)

bis 6 cm lange, behaarte Bohne mit 5–9 Samen, pro Pflanze bis zu 2000 Samen

Stängel

unverzweigt, weich behaart



Blätter

4 bis 15 cm lang, fingerförmig geteilt, lang gestielt, behaart

Standorte

in Gärten kultiviert, verwildert auf gestörten Feuchtflächen und auf extensiven Wiesen und Weiden, insbesondere in der montanen bis subalpinen Stufe

Verwechslungsgefahr

Wird kaum mit anderen Wildpflanzen verwechselt. Es gibt aber einige weitere Arten von Garten-Lupinen.